

PSALM 40



(A) Deinen Willen zu tun ist mein Gefallen.

oder: GL 31,1



(B) O Gott, komm mir zu Hilfe.

oder: GL 431



(C) Verkündet den Tod des Herrn, bis er kommt!

oder: GL 296



2 Ich hoffte, ja ich hoffte auf den Herrn. Da neigte er sich mir zu und hörte mein Schreien.



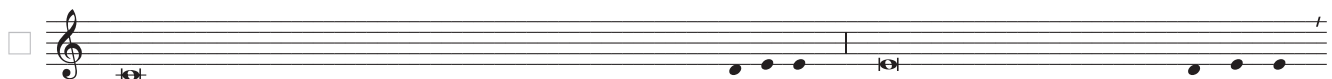
3ab Er zog mich herauf aus der Grube des Grauens, aus Schlamm und Morast.



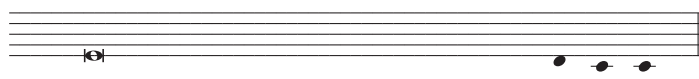
3cd Er stellte meine Füße auf Fels, machte fest meine Schritte.



4ab Er gab mir ein neues Lied in den Mund, einen Lobgesang auf unseren Gott.



7 An Schlacht- und Speiseopfern hattest du kein Gefallen, doch Ohren hast du mir gegraben,



Brand- und Sündopfer hast du nicht gefordert.

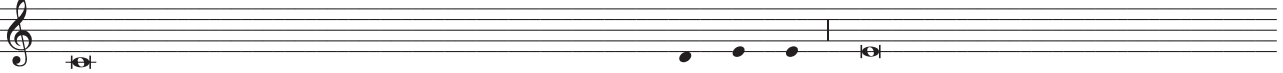


8 Da habe ich gesagt: Siehe, ich komme. In der Buchrolle steht es über mich geschrieben.



9 Deinen Willen zu tun, mein Gott, war mein Gefallen und deine Weisung ist in meinem Innern.

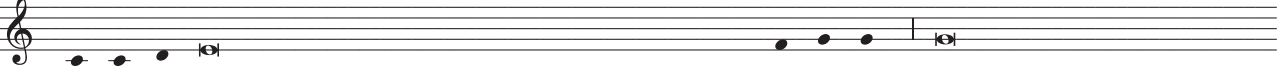




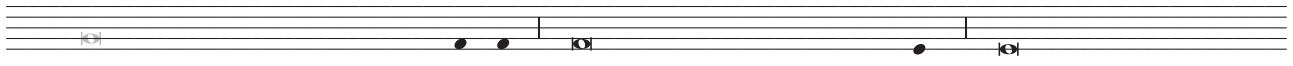
10 Gerechtigkeit habe ich in großer Versammlung verkündet, meine Lippen verschließe ich



nicht; Herr, du weißt es.




11 Deine Gerechtigkeit habe ich nicht in meinem Herzen verborgen. Ich habe gesprochen



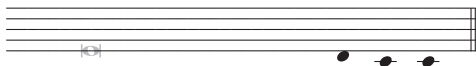
von deinem Heil und deiner Treue, nicht verschwiegen deine Huld und deine Treue



vor großer Versammlung.



12 Du, Herr, wirst dein Erbarmen nicht vor mir verschließen. Deine Huld und deine Treue



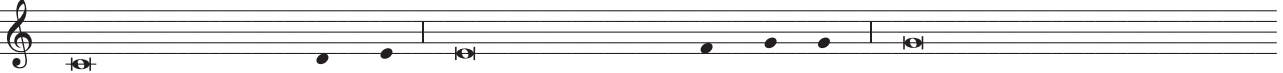
werden mich immer behüten.



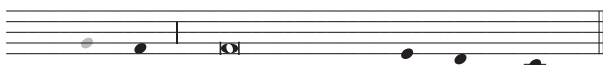
17 Frohlocken sollen und deiner sich freuen, alle, die dich suchen. Die dein Heil lieben,



sollen immer sagen: Groß ist der Herr.



18 Ich aber bin elend und arm. Der Herr wird an mich denken. Meine Hilfe und mein Retter



bist du. Mein Gott, säume doch nicht!